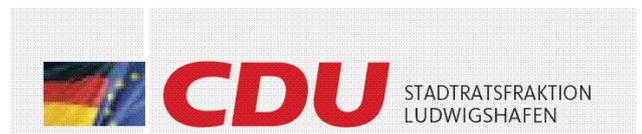


**TOP 1.7**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Hauptausschuss	30.11.2020	öffentlich

**Antrag der CDU-Stadtratsfraktion; Erhöhung des Haushaltsansatzes für die Nachpflanzung von Bäumen im Straßenraum**

Vorlage Nr.: 20202665



CDU – Stadtratsfraktion  
Benckiserstraße 26  
67059 Ludwigshafen

CDU – Stadtratsfraktion, Benckiserstr.26,67059 Ludwigshafen

Frau Oberbürgermeisterin  
Jutta Steinruck  
Stadt Ludwigshafen  
Rathausplatz 20  
67059 Ludwigshafen

Ludwigshafen, 27. November 2020

**Antrag der CDU Stadtratsfraktion**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die CDU Stadtratsfraktion beantragt zur Sitzung des Hauptausschusses am 2.12.2020 wie folgt:

Der Haushaltsansatz für die Nachpflanzung von Bäumen im Straßenraum wird um 500.000,00 Euro jährlich erhöht.

Begründung:

Die Baumfällbilanz aus den letzten drei Jahren zeigt ein erschreckendes Bild auf. In diesem Jahr wurden uns Zahlen von ca. 3.000 Fällungen im Stadtgebiet zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit genannt. Die Trockenheit hat dazu geführt, dass auch ältere Bäume keine Ressourcen mehr haben um Durststrecken zu überbrücken. Eindrucksvoll kann man das an den freien Baumscheiben insbesondere an den Straßen nachvollziehen.

Das Klimabewusstsein ist bei den Menschen angekommen Ein wesentlicher Faktor zur Verbesserung des innerstädtischen Klimas stellt das Grün dar. Grün bindet CO<sub>2</sub>, Grün führt zur Temperaturreduzierung, Grün führt zur Bindung von Staub, Grün führt zur Durchlüftung, Grün ist auch auf der Basis der Bundesregierung im Weißbuch Grün 2017 zur Pflichtaufgabe erklärt worden.

Grün stärkt die Wohn- und Lebensqualität innerhalb des Stadtgebietes für die Bürgerinnen und Bürger Ludwigshafen. Da haben die Bäume eine entscheidende Rolle, denn gerade in den Straßen mit versiegelten, sich aufheizenden Flächen kommt deren Wirkung besonders zur Geltung.

Wenn wir nicht massiv gegensteuern wird ein weiterer Kahlschlag beim Straßengrün die Folge sein.

Deckungsbeitrag: Zuschussprogramme für Grün, Bundesmittel und mögliche KfW-Mittel. Ausgleichsbeiträge aus dem Straßenausbauprogramm.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Peter Uebel  
Vorsitzender